

Sessionsrückblick: Sommersession 2022 (Publikationsdatum: 30. Juni 2022)

Die Sommersession 2022 ist zu Ende. Das Parlament hat sich zu den steigenden Energiepreisen, Ukraine Krieg, Klimawandel, explodierenden Gesundheitskosten und den riesigen Corona-Schulden beraten. Insgesamt sind die Beratungen im Sinne der Branche verlaufen.

Titel	Entscheid	Beurteilung metal.suisse
21.501 Indirekter Gegenentwurf zur Gletscher-Initiative. Netto-Null-Treibhausgasemissionen bis 2050 (Parlamentarische Initiative)	Vorprüfung - Behandelt vom Nationalrat	+
20.433 Schweizer Kreislaufwirtschaft stärken (Parlamentarische Initiative)	Folge gegeben	+ -
20.4406 Grüne Wasserstoffstrategie für die Schweiz (Motion)	Von beiden Räten behandelt	+
22.3376 Strategie für Wasserstoff in der Schweiz (Motion)	Motion an 2. Rat	+
21.055 Für ein gesundes Klima (Gletscher-Initiative). Volksinitiative und direkten Gegenentwurf (Geschäft des Bundesrates)	Behandelt vom Nationalrat	+
22.3387 Bau von Photovoltaikanlagen entlang von Nationalstrassen (Motion)	Motion an 2. Rat	+
22.3255 Entlastungspaket zugunsten der Bevölkerung und Wirtschaft (Motion)	Erledigt	+
22.3289 Explodierte Benzin-, Diesel- sowie Brennstoffpreise für den Mittelstand und das Gewerbe senken (Motion)	Erledigt	+
22.3280 Entlastungspaket zugunsten der Bevölkerung und Wirtschaft (Motion)	Erledigt	+
22.3356 Explodierte Benzin-, Diesel- sowie Brennstoffpreise für den Mittelstand und das Gewerbe senken (Motion)	Erledigt	+
22.3128 Einen Mechanismus zur Regulierung der Brenn- und Treibstoffpreise für den Krisenfall schaffen (Motion)	Erledigt	+
22.3243 Entlastungspaket zugunsten der Bevölkerung und Wirtschaft (Motion)	Erledigt	+



Der Nationalrat hat sich für den **indirekten Gegenentwurf zur Gletscherinitiative** ausgesprochen. Nach dem gescheiterten CO2-Gesetz war die Perspektive in der Schweizer Klimapolitik lange ungewiss. metal.suisse begrüsst den positiven Entscheid zum indirekten Gegenentwurf des Nationalrats, der die Basis für eine zukunftsgerichtete Klimapolitik legt. Wird die Vorlage auch im Ständerat angenommen, liegt eine ausgewogene und an der Urne mehrheitsfähige Vorlage zur Wahl. metal.suisse erwartet, dass die Initianten aus diesem Grund die Volksinitiative zurückziehen.

In der Sommersession wurden diverse Motionen zu **Abfederungsmassnahmen aufgrund steigender Energiepreise** behandelt. Die eidgenössischen Räte haben sich gegen eine temporäre Senkung der Mineralölsteuer ausgesprochen. metal.suisse unterstützt grundsätzlich Abfederungsmassnahmen für einzelne Härtefälle aufgrund explodierender Energiepreise. Die verlangten flächendeckenden Subventionierungsmassnahmen von fossilen Energieträgern erschienen metal.suisse unverhältnismässig. Dies gilt insbesondere vor dem Hintergrund des durch die Corona-Pandemie arg strapazierten Bundeshaushaltes und einem Zuwiderlaufen mit der Schweizer Klimapolitik.

Bei Fragen steht Ihnen die Geschäftsstelle von metal.suisse gerne zur Verfügung.

metal.suisse

Luc Drosten

ldrosten@handel-schweiz.com